

Sommer 2017

im Deutschen
Medizinhistorischen
Museum

Juni | Juli | August



Wir gehen an den Start!

Im August ist es nun endlich soweit. Die Sanierungsarbeiten in der Alten Anatomie gehen an den Start. Deswegen ist die leereräumte Alte Anatomie nur noch im Juni geöffnet. Anschließend werden die Lampen abmontiert und die alten Vitrinen ausgebaut. Hinter den Kulissen arbeiten wir mit Hochdruck an dem inhaltlichen und gestalterischen Konzept der neuen Dauerausstellung, die wir im Winter 2018/19 präsentieren werden.

Am 23. Juli öffnen wir das historische Gebäude ein allerletztes Mal für den Jahrestag der „Gesellschaft der Freunde und Förderer des Deutschen Medizinhistorischen Museums“. Der öffentliche Festvortrag und eine Versteigerung zugunsten der Dauerausstellung bieten Ihnen die Gelegenheit, an diesem Tag die Alte Anatomie noch einmal zu besuchen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Museumsteam

23. Juli, 11.30 Uhr

Festvortrag: Die Barmherzigen Brüder und ihre Krankenhäuser

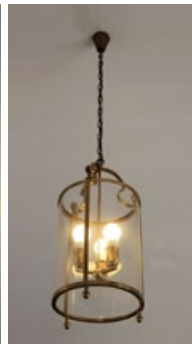
PD Dr. Carlos Watzka, Universität Graz

Dauer 60 min., Eintritt frei

23. Juli, 14.00 Uhr

Versteigerung: Fiat lux!

Auktionator Hans Zech versteigert die Deckenhängelampen und die Wandleuchten der Alten Anatomie zu Gunsten der neuen Dauerausstellung.



Sonderausstellung
nur noch bis 11. Juni

Praxiswelten Zur Geschichte der Begegnung von Arzt und Patient

Es geht in den Endspurt: Die acht „Praxiswelten“ aus drei Jahrhunderten können nur noch bis 11. Juni besucht werden!



11. Juni, 11.00 und 16.00 Uhr

Last-Minute-Führungen durch die Sonderausstellung

mit Tobias Langguth

Dauer 60 min., Eintritt zzgl. 2,50 € Führungsgebühr

Die Ausstellung entstand in Kooperation mit dem Berliner Medizinhistorischen Museum der Charité. Sie wurde von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert.

Ausstellung und Katalog sind Christa Habrich gewidmet, der langjährigen Direktorin unseres Museums.



Die Seele ist ein Oktopus Antike Vorstellungen vom bewegten Körper

Woraus besteht die Seele, wie steuert sie den menschlichen Körper und wo ist ihr Sitz im Körper? Was geschieht, wenn ein Mensch krank wird, und was trägt zu seiner Heilung bei? Antike Mediziner und Philosophen stellten sich Fragen wie diese, um zu verstehen, was der Mensch ist und wie er funktioniert. Dabei kamen sie zu sehr unterschiedlichen Ergebnissen.

Die Ausstellung stellt zentrale antike Auffassungen von physischen und seelischen Vorgängen vor, die zwischen ca. 500 v. Chr. und 200 n. Chr. entwickelt wurden. Dabei werden vor allem die vielfach rezipierten und kommentierten Ansichten von Aristoteles und Galen aufgegriffen. Aber auch weniger bekannte Positionen werden angesprochen – zum Beispiel die Ansicht der Stoiker, die Seele erstreckte sich durch den Körper wie die Arme eines Oktopus. Daraus ergibt sich ein faszinierender Einblick in das antike Seelen- und Körperverständnis, der uns die Wurzeln einiger unserer heutigen medizinischen Vorstellungen vorführt und zum lustvollen Eindenken in alternative Sehweisen einlädt.



The Soul is an Octopus
Ancient Ideas of Life and the Body

Ausstellungseröffnung

Mittwoch, 19. Juli, 19.00 Uhr

Öffentliche Führungen

Termine siehe Seite 17

Mittagsvisiten in der Ausstellung

Termine siehe Seite 14



Zu der Ausstellung ist ein englischsprachiger Begleitband erhältlich. Für die Präsentation in Ingolstadt wird dieser Begleitband zusätzlich in einer deutschen Fassung aufgelegt.

Eine Ausstellung des Berliner Medizinhistorischen Museums der Charité in Zusammenarbeit mit dem Exzellenzcluster TOPOI und der Alexander von Humboldt-Proessur für Klassische Altertumswissenschaften und Wissenschaftsgeschichte an der Humboldt Universität Berlin

Sonderausstellung
ab 19. Juli



Vortragsreihe

Medizin zur Zeit der Reformation

„500 Jahre Reformation“ – dieses Thema ist derzeit omnipräsent. Was dabei oft zu kurz kommt: Die Zeit der Reformation war auch für die Medizin und die Naturwissenschaften eine Zeit des Umbruchs, der Zweifel und neuer Herausforderungen. Der Buchdruck ermöglichte die rasche Verbreitung kritischen Gedankengutes; Anatomie und Botanik erhielten durch reich bebilderte Lehrbücher eine neue wissenschaftliche Basis; die Entdeckung der Neuen Welt brachte nicht nur exotische Pflanzen, Tiere und Mineralien nach Europa, sondern auch eine neue Krankheit: die Syphilis.

Die Vortragsreihe stellt die Medizin der Reformation unter vier verschiedenen Aspekten vor und eröffnet so einen ungewöhnlichen und anregenden Blick auf diese viel diskutierte Epoche.



Ort: Seminarraum „Christa Habrich“ im Neubau.
Beginn jeweils 19.00 Uhr, Dauer ca. 60 min.,
Eintritt frei, keine Voranmeldung.
Anschließend Umtrunk im Arzneipflanzengarten

Mittwoch, 21.6.

Botanik

Gelehrte Praktiken und neue Empirie

Prof. Dr. phil. Kärin Nickelsen, München

Mittwoch, 28.6.

Buchdruck

Der Einfluss der Druckkunst auf das Wissen der Zeit

Dipl. des. Heidrun Osterer, Basel

Mittwoch, 5.7.

Alchemie

Paracelsus, van Helmont und der Beginn der Iatrochemie

PD Dr. phil. Jens Soentgen, Augsburg

Donnerstag, 13.7.

Syphilis

Girolamo Fracastoro und die Seuche aus der Neuen Welt

Prof. Dr. med. Marion Ruisinger, Ingolstadt

Riechen – Fühlen – Hören

Das DMMI nimmt Inklusion ernst. Deswegen werden wir Schritt für Schritt Erlebnisbereiche und Vermittlungsformate entwickeln, die auch von Menschen mit Einschränkungen wahrgenommen werden können. Unser Ziel ist es, in entspannter Stimmung voneinander zu lernen und miteinander neue Erfahrungen zu machen.

2017 setzen wir den Schwerpunkt auf inklusive Angebote für Blinde. Im Programmheft entsprechende Angebot durch ein + INKLUSIV + hervorgehoben.

Das DMMI besitzt seit 1992 einen Duft- und Tastgarten, der an die Bedürfnisse von Blinden und Rollstuhlfahrern angepasst ist. Die Pflanzen wachsen in Hochbeeten und sind im Sitzen erreichbar – denn im Duft- und Tastgarten ist das Beschnupern und Befühlen der Pflanzen ausdrücklich erlaubt! Für blinde Gartenbesucher sind die Pflanzennamen in tastbarer Schwarzschrift und in Braille-Schrift auf Schildern angebracht. Ihre Position erschließt sich durch Pflastersteine, die unter dem Schild in den Boden eingelassen sind.

In diesem Sommer werden wir zudem mit einem inklusiven Garten-Audioguide an den Start gehen, der die Pflanzen in den Hochbeeten erklärt. Der Audioguide wird in enger Zusammenarbeit mit einer blinden Beratergruppe entwickelt. Er soll es blinden Gästen ermöglichen, den Duft- und Tastgarten auch ohne Begleitperson zu besuchen. Selbstverständlich darf er auch von sehenden Gästen ausgeliehen werden!



Inklusion

Für Blinde und Sehende

So., 9.7., 15.00 Uhr

Yoga

mit Patricia Jacobsen (Café „hortus medicus“)

Für die Teilnahme ist keine sehende Begleitperson nötig.

Wer will, kann seine eigene Yogamatte mitbringen.

Dauer 60 min., keine Teilnahmegebühr

So., 16.7., 14.00 Uhr

Gehmeditation im Arzneipflanzengarten

mit Patricia Jacobsen (Café „hortus medicus“)

Eine sehende Begleitperson ist von Vorteil.

Dauer 60 min., keine Teilnahmegebühr

Sa., 22.7., 14.00 Uhr

Blindenführung durch die Sonderausstellung

„Die Seele ist ein Oktopus“

mit Prof. Dr. Marion Ruisinger

Für die Teilnahme ist keine sehende Begleitperson nötig.

Dauer 90 min., Eintritt zzgl. 3,75 € Führungsgebühr

Di., 25.7., 12.30 Uhr

Mittagsvisite: Antike Statuette

mit Prof. Dr. Marion Ruisinger in der Sonderausstellung

Für die Teilnahme ist keine sehende Begleitperson nötig.

Dauer 30 min., Eintritt frei

Di., 29.8., 12.30 Uhr

Mittagsvisite: Strigilis

mit Prof. Dr. Marion Ruisinger in der Sonderausstellung

Für die Teilnahme ist keine sehende Begleitperson nötig.

Dauer 30 min., Eintritt frei

Kinder-Café

Im Ferienpass-Programm des SJR
Mittwoch, 2.8., 9.8., 23.8., 30.8., 10.00–12.00 Uhr
Lecker und gesund: Wir machen unser Essen selbst!
mit Patricia Jacobsen und Petra Backhausen,
(Café „hortus medicus“)

Für Kinder von 6 bis 15 Jahren. Teilnahmegebühr 5 €.
Anmeldung beim Ferienpass-Programm des
Stadtjugendring Ingolstadt (www.sjr-in.de/Ferienpass)



Kinder-Pflanzenerlebnis

Im Ferienpass-Programm des SJR
Mittwoch, 16.8., 10.30–12.00 Uhr
Entdeckungstour durch den Arzneipflanzergarten
mit Apothekerin und Gartenerlebnisführerin Sigrid Billig

Sigrid Billig erklärt bei der gemeinsamen Tour durch den Garten, wie die Arzneipflanzen wirken, welche von ihnen giftig sind und welche man essen kann. Da gibt es viel zum Tasten und Schnuppern! Zum Schluss lockt eine selbst zubereitete Brotzeit mit einigen besonders leckeren Arzneipflanzen.

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Teilnahmegebühr 2 €.
Anmeldung beim Ferienpass-Programm des
Stadtjugendring Ingolstadt (www.sjr-in.de/Ferienpass)

Kinder-Vorlesung

Donnerstag, 10.8., 10.30–12.00 Uhr
Vom Mund in den Magen!
mit Prof. Dr. med. Josef Menzel,
Chefarzt der Medizinischen Klinik II am Klinikum Ingolstadt
Keine Teilnahmegebühr

Kann man im Kopfstand ein Glas Wasser leer trinken?
Wie kann man in den Magen reinschauen?
Was passiert beim Schluckauf?
Professor Josef Menzel beantwortet diese und viele andere andere Fragen rund um das Schlucken und die Magenmedizin. Mit spannenden Mitmachstationen!

Die Vorlesung ist für Kinder von 8 bis 14 Jahren geeignet.
Bitte beachten: Die Vorlesung ist auf 25 Kinder begrenzt.
Wir empfehlen daher dringend eine Voranmeldung an der Museumskasse, per Telefon (0841-305 2860) oder E-Mail (dmm-kasse@ingolstadt.de).





Führung zum Mitnehmen!

Brandneu im Sortiment: Unsere beliebte Gartenführung zu den Pflanzen im „Unreinen Bier!“ gibt es bei uns im Museumsshop jetzt auch als Fotobuch mit Audio-CD!

Jede der 17 Pflanzen wird mit einem Foto aus dem Arzneipflanzengarten und einer historischen Abbildung aus unserer Museumsbibliothek vorgestellt. Die Erläuterungen auf der CD stammen von der Apothekerin und Gartenerlebnisführerin Sigrid Billig und der Direktorin des DMMI, Professor Marion Ruisinger. Den historischen Zitaten verleihen Max Foerster, Dr. Isabella Kreim und Wolfgang Krebs ihre Stimmen.

Sigrid Billig, Isabella Kreim, Marion Ruisinger (Hrsg.):
 Unreines Bier! Ingolstadt 2017
 (Kataloge des Deutschen Medizinhistorischen Museums 43)
 15 x 15 cm, 63 S., Hardcover, mit eingelegter Audio-CD.
 12 € im Shop bzw. 16 € (inkl. Versandgebühr) bei
 Bestellung unter dmm@ingolstadt.de

Gartenvisiten

Einmal im Monat wird aus unserer „Mittagsvisite“ eine „Gartenvisite“ mit Sigrid Billig. Termine siehe Seite 14

Gartenführungen

So., 18.6., 15.00 Uhr

Unreines Bier!

Arzneipflanzen im Bier – vor (und nach) dem Reinheitsgebot mit Sigrid Billig, Apothekerin und Gartenerlebnisführerin

So., 16.7., 15.00 Uhr

Die Dosis macht das Gift.

Arzneipflanzen und ihre berühmten Opfer mit Sigrid Billig, Apothekerin und Gartenerlebnisführerin

Do., 3.8., 15.00 Uhr

Alles Chemie? Die grüne Seite bekannter Arzneimittel mit Dr. Christian Pacher, Apotheker

Do., 24.8., 13.00 Uhr

Aus der grünen Praxis. Ein Rundgang mit dem Gärtner mit Andreas Bertl, Gärtner des Arzneipflanzengartens

So., 27.8., 15.00 Uhr

Arzneipflanzen in der Homöopathie

mit Dr. Heinz Gärber, Allgemeinarzt und Homöopath

Treffpunkt am Asklepiosbrunnen, Dauer 60 min.,
 Führungsg Gebühr 2,50 € (bitte an der Museumskasse zahlen)

20.6.: **Gartenvisite: „Was blüht denn da?“**
mit Sigrid Billig, Apothekerin und Gartenerlebnisführerin

27.6.: **Storchenklemme**
mit Prof. Dr. Marion Ruisinger

4.7.: **Xenon-Lichtkoagulator**
mit Michael Kowalski M.A.

11.7.: **Gartenvisite: „Was blüht denn da?“**
mit Sigrid Billig, Apothekerin und Gartenerlebnisführerin

18.7.: **Teddybär der Aidshilfe**
mit Dr. Alois Unterkircher

25.7.: **Antike Statuette + INKLUSIV +**
mit Prof. Dr. Marion Ruisinger (in der Sonderausstellung)

1.8.: **Instrumente des antiken Arztes**
mit Michael Kowalski M.A. (in der Sonderausstellung)

8.8.: **Taschenetui einer Fürsorgeschwester**
mit Dr. Alois Unterkircher

15.8.: **Gartenvisite: Kräuterbuschen**
mit Sigrid Billig, Apothekerin und Gartenerlebnisführerin

22.8.: **Aus der Münzsammlung**
mit Maren Biederbick M.A.

29.8.: **Strigilis + INKLUSIV +**
mit Prof. Dr. Marion Ruisinger (in der Sonderausstellung)



Mittagsvisiten

Die Mittagsvisiten sind seit 2010 ein fester Bestandteil unseres Programms. Die „Visitengruppe“ trifft sich jeden Dienstagmorgen für eine halbe Stunde vor einem Objekt, das gemeinsam betrachtet, in seiner historischen Bedeutung vorgestellt und eingehend diskutiert wird. Einmal im Monat wird aus der Mittagsvisite eine „Gartenvisite“ im Arzneipflanzengarten.

Neu: Ab Juli bieten wir auch Mittagsvisiten an, die für blinde Gäste interessant sind. Mit anschaulichen Beschreibungen und Originalobjekten zum Anfassen! Im Programm sind diese Mittagsvisiten mit + INKLUSIV + gekennzeichnet.

Dienstag, 12.30 Uhr, Dauer 30 min., Eintritt frei

Führungen zum Wunschtermin

Unsere Führungen können Sie auch gerne für Ihren Wunschtermin buchen oder als Gutschein verschenken. Rufen Sie uns an unter 0841-305 2863 (vormittags) oder informieren Sie sich auf unserer Homepage über die Details: www.dmm-ingolstadt.de, Bereich „Ihr Besuch / Führung“. Dort finden Sie auch das entsprechende Buchungsformular.

Dauerausstellung

Medizintechnik

So., 4.6., 2.7., 6.8., jeweils 15.00 Uhr
mit Sonja Stopschinski

Bis zur Eröffnung unserer neuen Dauerausstellung zur Geschichte der Medizin findet unsere öffentliche Sonntagsführung in der Abteilung „Medizintechnik“ statt. Unter dem Motto „Heilen mit Laser und Stoßwelle“ ist hier unter anderem der erste Nierensteinzertrümmerer der Welt zu sehen!

Dauer 60 min., Eintritt zzgl. 2,50 € Führungsgebühr,
keine Voranmeldung

Garten

Wir bieten eine Auswahl von Gartenführungen zu unterschiedlichen Themen an. Mehr dazu auf Seite 13.

Sonderausstellungen

Praxiswelten

Besuchen Sie unsere Last-Minute-Führungen am 11. Juni!
Mehr dazu auf Seite 3.

Die Seele ist ein Oktopus

Sa., 22.7., 14.00 Uhr + INKLUSIV +
Ausstellungsführung für Blinde
mit Prof. Dr. Marion Ruisinger
Für die Teilnahme ist keine sehende Begleitperson nötig.
Dauer 90 min., Eintritt zzgl. 3,75 € Führungsgebühr,
keine Voranmeldung

Mi, 9.8., 15.00 Uhr
Do., 17.8., 15.00 Uhr
Ausstellungsführungen
mit Prof. Dr. Marion Ruisinger
Dauer 60 min., Eintritt zzgl. 2,50 € Führungsgebühr,
keine Voranmeldung



Führungen



Samen aus dem Arzneipflanzengarten

Für die Fans unseres Arzneipflanzengartens haben wir jetzt auch Samen aus eigener Ernte im Angebot, u.a. Roten Sonnenhut, Fingerhut, Johanniskraut, Kümmel, Muskatellersalbei und Ringelblume. Die Samentütchen sind mit dem Kupferstich der Alten Anatomie geschmückt und bieten zudem interessante Informationen zum natürlichen Vorkommen und der arzneilichen Bedeutung der jeweiligen Pflanze – und natürlich Tipps zu ihrer Anzucht. Das Sortiment wird weiter ausgebaut – für Gartenfreunde lohnt es sich deshalb, immer mal wieder im Shop vorbeizuschauen!

Shopartikel aus den Lebenshilfe-Werkstätten

Bei unseren Shopartikeln legen wir Wert auf nachhaltige Rohstoffe und regionale Produktion. Deswegen arbeiten wir seit der Eröffnung unseres Neubaus im Juli 2016 mit den Lebenshilfe-Werkstätten der Region 10 zusammen.

Die Sportbeutel werden für uns in der Textilwerkstatt aus Ökobaumwolle genäht und in Ingolstadt mit einem Schädelmotiv aus dem „Leveling'schen Vesal“ bedruckt. Mit dem Beginn der Gartensaison haben wir das Sortiment durch kleine Gartenhelfer aus der Schreinerwerkstatt ergänzt: wiederbeschreibbare Pflanzschilder und Abstandshölzer zum Auspflanzen von Setzlingen.





Langer Freitag

Gibt es einen schöneren Ort, um einen entspannten Sommerabend zu verbringen, als den Arzneipflanzengarten der Alten Anatomie? Wir meinen: Nein!

Deshalb laden wir diesen Sommer zum „Langen Freitag“ ins DMMI ein – mit interessanten Themen, kurzen Führungen, guten Gesprächen, phantasievollen Kreationen aus dem Museumscafé und der passenden musikalischen Begleitung.

Immer am ersten Freitag im Monat, 17 bis 22 Uhr. Eintritt frei!



2.6. Kunst im Garten

Das Café „hortus medicus“ lockt mit bunten Bowlen-Kreationen – mit und ohne Alkohol.

17.00 Uhr Start des Open-Air-Zeichen-Workshops mit Professor Günther Köppel (Eichstätt) – erst bei Sonnenlicht, dann geht's weiter im Dunkeln! Material wird gestellt – machen Sie mit!

ab 19.00 Uhr Zur vollen Stunde: Kunst! Professor Marion Ruisinger stellt Kunstwerke aus der Sammlung des DMMI vor.

7.7. Bier im Garten

Im Café „hortus medicus“ erwarten Sie originelle Biercocktails und Bierspezialitäten der Ingolstädter Craft Beer-Brauer „Yankee & Kraut“.

18.00 Uhr Präsentation des Hörbuchs „Unreines Bier!“ mit Sigrid Billig und Dr. Isabella Kreim

19.00 Uhr Kurzführung im Garten zum Thema „Unreines Bier“ mit Apothekerin Sigrid Billig

4.8. Lyrik im Garten

Das Café „hortus medicus“ serviert Gartenkräuter in Cocktailform – mit und ohne Alkohol.

19.00 Uhr Kurzführung mit Maren Biederbick durch die Sonderausstellung „Die Seele ist ein Oktopus“

20.00 Uhr Lyrik auf Abwegen von und mit Melanie Arzenheimer



Café „hortus medicus“

Der Sommer winkt mit frischen Kräutern und Früchten! Lassen Sie sich unsere kleinen Köstlichkeiten auf der Zunge zergehen!

Wie immer bieten wir auch vegane und vegetarische Gerichte an. Gluten- und laktosefreie Getränke und Speisen sind ebenfalls ein fester Bestandteil unseres Angebots.

Außerdem möchten wir Sie herzlich zum dritten „Starke-Frauen-Frühstück“ am 30. Juli einladen – diesmal mit Patricia Jacobsen und ihren Erfahrungen als Yogalehrerin in Dubai und anderswo.

Vielen Dank auch mal an alle, die uns so großartig mit Rat und Tat unterstützen, und natürlich einen großen Dank an unsere treuen Kundinnen und Kunden! Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer – bei und mit uns.

Ihr Café „hortus medicus“-Team
P & P



*Was der Sonnenschein
für die Blumen ist,
das sind lachende Gesichter
für die Menschen.*

Joseph Addison

Fr., 23.6.

44 Jahre DMMI: Geburtstagsüberraschung

Sa., 1.7., ab 14 Uhr

Smoothie-Variationen

So., 9.7., 15 Uhr | siehe Seite 9

Yoga für Blinde und Sehende + INKLUSIV +
mit Patricia Jacobsen

Dauer 60 min., keine Teilnahmegebühr

So., 16.7., 14 Uhr | siehe Seite 9

Gehmeditation für Blinde und Sehende + INKLUSIV +
mit Patricia Jacobsen

Dauer 60 min., keine Teilnahmegebühr

So., 30.7., 10.30–14.30 Uhr

Starke-Frauen-Frühstück

mit Patricia Jacobsen

Teilnahmegebühr 20 € inkl. Buffet und Sekt

Mi., 2.8., 9.8., 23.8., 30.8., 10.00–12.0 Uhr | siehe Seite 10

Lecker und gesund. Wir machen unser Essen selbst!

mit Petra Backhausen und Patricia Jacobsen

Kinder-Café im Ferienpass-Programm des SJR

JEDEN DONNERSTAG ab 14 Uhr:

Kaffeepausch für Hinterbliebene



IN-CITY FREE

Freies WLAN – sicher und gratis

- 2.6. 17.00–22.00 Uhr
Langer Freitag: Kunst im Garten
- 4.6. 15.00 Uhr
Öffentliche Sonntagsführung | Stopschinski
- 5.6. Pfingstmontag | Museum geöffnet
- 11.6. 11.00 und 16.00 Uhr
Last-Minute-Führungen: Praxiswelten | Langguth
- 15.6. Fronleichnam | Museum geöffnet
- 18.6. 15.00 Uhr
Gartenführung: Unreines Bier! | Billig
- 20.6. 12.30 Uhr
Gartensite: Was blüht denn da? | Billig
- 21.6. 19.00 Uhr | Reihe „Medizin zur Zeit der Reformation“
Vortrag I: Botanik | Nickelsen
- 23.6. 44 Jahre DMMI | Café „hortus medicus“
- 27.6. 12.30 Uhr
Mittagsvisite: Storchenklemme | Ruisinger
- 28.6. 19.00 Uhr | Reihe „Medizin zur Zeit der Reformation“
Vortrag II: Buchdruck | Osterer
- 1.7. ab 14.00 Uhr
Smoothie-Variationen | Café „hortus medicus“
- 2.7. 15.00 Uhr
Öffentliche Sonntagsführung | Stopschinski
- 4.7. 12.30 Uhr
Mittagsvisite: Xenon-Lichtkoagulator | Kowalski
- 5.7. 19.00 Uhr | Reihe „Medizin zur Zeit der Reformation“
Vortrag III: Alchemie | Soentgen
- 7.7. 17.00–22.00 Uhr
Langer Freitag: Bier im Garten
- 9.7. 15.00 Uhr + INKLUSIV +
Yoga | Jacobsen
- 11.7. 12.30 Uhr
Gartensite: Was blüht denn da? | Billig
- 13.7. 19.00 Uhr | Reihe „Medizin zur Zeit der Reformation“
Vortrag IV: Syphilis | Ruisinger
- 16.7. 14.00 Uhr: + INKLUSIV + Gehmeditation | Jacobsen
- 16.7. 15.00 Uhr: Gartenführung: Giftpflanzen | Billig
- 18.7. 12.30 Uhr
Mittagsvisite: Teddybär der Aidshilfe | Unterkircher
- 19.7. 19.00 Uhr | Ausstellungseröffnung
„Die Seele ist ein Oktopus“
- 22.7. 14.00 Uhr + INKLUSIV +
Ausstellungsführung „Oktopus“ | Ruisinger
- 23.7. 11.30 Uhr: Festvortrag: Barmherzige Brüder | Watzka
- 23.7. 14.00 Uhr: Versteigerung | Zech
- 25.7. 12.30 Uhr + INKLUSIV +
Mittagsvisite: Antike Statuette | Ruisinger
- 30.7. 10.30–14.30 Uhr
Starke-Frauen-Frühstück | Café „hortus medicus“
- 1.8. 12.30 Uhr
Mittagsvisite: Antike Instrumente | Kowalski
- 2.8. 10.00–12.00 Uhr | Ferienpass
Kinder-Café | Café „hortus medicus“
- 3.8. 15.00 Uhr
Gartenführung: Alles Chemie? | Pacher
- 4.8. 17.00–22.00 Uhr
Langer Freitag: Lyrik im Garten
- 6.8. 15.00 Uhr
Öffentliche Sonntagsführung | Stopschinski
- 8.8. 12.30 Uhr
Mittagsvisite: Taschenetui | Unterkircher
- 9.8. 10.00–12.00 Uhr | Ferienpass
Kinder-Café | Café „hortus medicus“
- 9.8. 15.00 Uhr: Ausstellungsführung: Oktopus | Ruisinger
- 10.8. 10.30–12.00 Uhr | Junge Anatomie
Kindervorlesung: Vom Mund in den Magen | Menzel
- 15.8. Maria Himmelfahrt | Museum geöffnet
12.30 Uhr: Mittagsvisite: Kräuterbuschen | Billig
- 16.8. 10.30–12.00 Uhr | Ferienpass
Kinder-Pflanzenerlebnis | Billig
- 17.8. 15.00 Uhr
Ausstellungsführung: Oktopus | Ruisinger
- 22.8. 12.30 Uhr
Mittagsvisite: Münzsammlung | Biederbick
- 23.8. 10.00–12.00 Uhr | Ferienpass
Kinder-Café | Café „hortus medicus“
- 24.8. 13.00 Uhr
Gartenführung: Grüne Praxis | Bertl
- 27.8. 15.00 Uhr
Gartenführung: Homöopathie | Gärber
- 29.8. 12.30 Uhr + INKLUSIV +
Mittagsvisite: Strigilis | Ruisinger
- 30.8. 10.00–12.00 Uhr | Ferienpass
Kinder-Café | Café „hortus medicus“

Öffnungszeiten von Museum, Garten und Café „hortus medicus“

Dienstag – Sonntag von 10.00 – 17.00 Uhr
Am 5.6. (Pfingstmontag), 15.6. (Fronleichnam) und 15.8.
(Maria Himmelfahrt) ist das Museum geöffnet.

Eintrittspreise

Wegen der Sanierung des Altbaus gelten bis auf Weiteres
reduzierte Eintrittspreise: 3 € regulär, 2 € ermäßigt.

Führungen

Gruppen oder Einzelpersonen können Führungen in der
Sonderausstellung, in der Dauerausstellung „Medizintechnik“
oder im Arzneipflanzengarten buchen.

Die Führungsdauer kann mit 60/90/120 min. gewählt werden.
Die Führungsgebühr beträgt bei einer Gruppengröße bis zu
12 Personen pauschal 30/45/60 €, bei einer Gruppengröße
ab 12 Personen sind pro Person 2,50/3,75/5,00 € zu zahlen.

Barrierefreiheit

Neubau und Arzneipflanzengarten sind barrierefrei zugänglich.
Eine Besonderheit ist der Duft- und Tastgarten mit Hochbeeten
und taktiler Beschriftung für Rollstuhlfahrer und Blinde.
Der Neubau verfügt über einen Personenaufzug und ein
behindertengerechtes WC mit Wickeltisch.
Bitte beachten: Die Dauerausstellung „Medizintechnik“ ist nur
über eine Treppe mit drei Stufen erreichbar!

Fotografieren

Das Fotografieren ohne Blitz und Stativ ist erlaubt.
Wir möchten unsere Besucher aber ermuntern, auf das
Fotografieren zu verzichten und sich stattdessen die Zeit zum
genauen Hinsehen zu nehmen: „slow look“ statt „fast shoot“!

Deutsches Medizinhistorisches Museum

Anatomiestr. 18–20
85049 Ingolstadt

Tel. 0841-305 2860 (Kasse)
0841-305 2863 (Führungsbuchungen)
Fax 0841-305 2866
E-Mail dmm@ingolstadt.de
Internet www.dmm-ingolstadt.de
facebook @dmmingolstadt
Newsletter Monatlich und informativ.
Zu abonnieren unter dmm@ingolstadt.de

Sie möchten uns unterstützen?



Dann werden Sie Mitglied in der
Gesellschaft der Freunde und Förderer
des Deutschen Medizinhistorischen Museums e.V.

Bildnachweise | Maren Biederbeck (S. 18, 19), DMMI (S. 6, 16), Stephanie
Einhauser (S. 12), Christoph Geiger, Berlin (S. 4, 5), Michael Kowalski
(S. 14, 15), Corinna Naujok, Berlin (S. 3), Ingo Rittscher (S. 20, 22), Claudia
Rühle (S. 2, 8, 10, 11), Marion Ruisinger (S. 22 oben), Staab Architekten,
Berlin (S. 1, 28)

